



Ausbildung von zertifizierten Natur- und Landschaftsführern (m/w) im Naturpark Spessart 2019

Sie kennen den Spessart und sind begeistert von dessen Natur- und Kulturschätzen? Sie möchten diese Begeisterung und Ihr Wissen an andere weitergeben und Führungen für Einheimische und Touristen anbieten? Dann lassen Sie sich doch 2019 zum Naturparkführer beim Naturpark Spessart e.V. ausbilden!

1. Was sind Zertifizierte Natur- und Landschaftsführer?

Zertifizierte Natur- und Landschaftsführer* (ZNL) verstehen sich als Botschafter ihrer Region. Sie bringen den Menschen die Besonderheiten von Natur und Landschaft näher und vermitteln Naturerlebnisse, Heimatgeschichte und Kultur. (Siehe dazu auch Artikel der ANL unter https://www.anl.bayern.de/publikationen/anliegen/doc/an38112scholz_2016_znl.pdf).

Zahlreiche Natur- und Landschaftsführer sind beim bayerischen Naturpark Spessart e.V. und dem Zweckverband Naturpark Hessischer Spessart aktiv und bieten Naturführungen, Exkursionen und sonstige Veranstaltungen an. Die Veranstaltungen können in das gemeinsame Jahresprogramm der beiden Naturparkverwaltungen aufgenommen werden.

Zertifizierte Natur- und Landschaftsführer, Kräuterführer, Wald- und Naturpädagogen, Wein- und Gästeführer, die für die beiden Naturparkverwaltungen im Spessart aktiv sind, werden unter dem Begriff „Naturparkführer“ zusammengefasst. Die Naturparkführer im bayerischen Spessart haben sich zu einer Arbeitsgemeinschaft zusammengeschlossen, die eng mit der Naturparkverwaltung zusammenarbeitet und z.B. Fortbildungen und Treffen zum fachlichen Austausch organisiert.

2. ZNL-Ausbildungskurs 2019 des Naturparks

Der Naturpark Spessart e.V. bietet 2019 einen Ausbildungskurs zum zertifizierten Natur- und Landschaftsführer (ZNL) im Spessart an. Kooperationspartner sind die Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL) und der Bayerische Wanderverband. Der Kurs ist gemäß den Richtlinien des Bundesweiten Arbeitskreises der staatlich getragenen Umweltbildungsstätten (BANU) anerkannt. Die Prüfungsordnung kann unter folgendem Link heruntergeladen werden:

http://www.banu-akademien.de/assets/downloads/201409_BANU_ZNL_Pruefungsordnung.pdf

Unser ZNL-Kurs ist speziell für die spätere Tätigkeit als Naturparkführer im Spessart konzipiert, die Vermittlung von Naturwissen und das Naturerlebnis stehen klar im Vordergrund. Der Kurs unterscheidet sich daher inhaltlich von den Ausbildungskursen „Wanderführer/ZNL“, welche vom bayerischen Wanderverband angeboten werden und auf die Tätigkeit als Wanderführer ausgerichtet sind.

* Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

3. Termine

Der ZNL- Kurs 2019 wird insgesamt ca. 70 Lehrgangstunden umfassen. Diese verteilen sich auf die folgenden vier Wochenendtermine:

- 26. - 28. April 2019 (Burg Rothenfels, Bergrothenfels)
- 28. - 30. Juni 2019 (Flair Hotel „Hochspessart“, Heigenbrücken)
- 26. - 28. Juli 2019 (Tagungsstätte Schmerlenbach, Hösbach)
- 6. - 8. September 2019 (Hotel „Christel“, Heimbuchenthal)

Beginn der Kursblöcke ist jeweils Freitag, 13:00 Uhr, Ende ist am Sonntag zwischen 15:00 und 16:30 Uhr. Die Kursaktivitäten ziehen sich teilweise bis in den Freitag- bzw. Samstagabend hinein. Es ist daher vorgesehen, dass die Teilnehmer an den Veranstaltungsorten übernachten. Zur Information haben wir Ihnen den aktuellen Stand des Programms beigefügt. Hier können sich noch geringfügige Änderungen ergeben.

4. Fehlzeiten

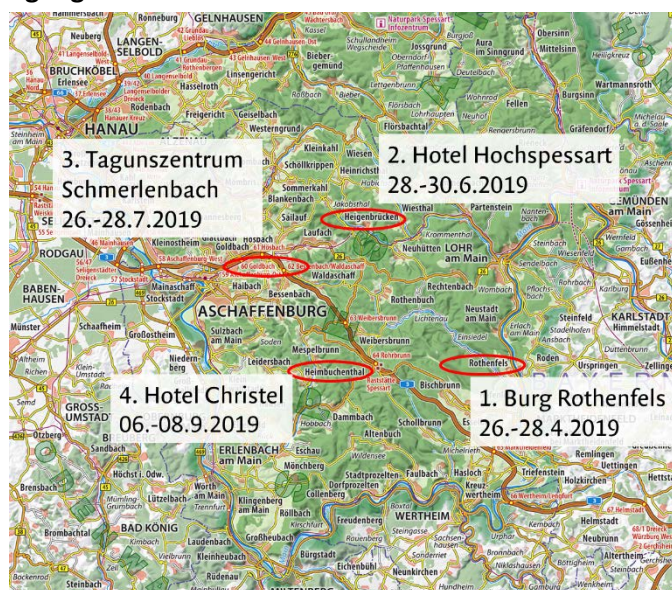
Teilnehmer, die einzelne Kurstage fehlen, müssen die verpassten Inhalte soweit möglich nacharbeiten. Übersteigen die Fehlzeiten mehr als zwei volle Kurstage, so kann in der Regel kein Zertifikat ausgestellt werden. Ausnahmen sind lediglich bei entsprechender Vorqualifikation möglich, z.B. wenn die entsprechenden Kursinhalte bereits bei anderen Ausbildungen erlernt wurden. Hier bitten wir um Rücksprache. Das Nachholen der verpassten Kurstage bei anderen Kursen ist nur sehr eingeschränkt möglich, etwaige Kosten und Aufwendungen hierfür muss der Kursteilnehmer selbst tragen.

5. Veranstaltungsorte, Übernachtung und Verpflegung

Die 4 Wochenendblöcke des Kurses werden in Hotels bzw. Tagungseinrichtungen in Bergrothenfels, Heigenbrücken, Hösbach und Heimbuchenthal stattfinden. Hinzu kommen Tagesexkursionen mit dem Bus oder Privat-PKW im Rahmen des Kursprogramms. Die Teilnehmer haben so Gelegenheit, den Naturpark Spessart genauer kennenzulernen.

Wir legen großen Wert darauf, dass die Kursteilnehmer während der Kursblöcke auch abends vor Ort übernachten und nicht nach Hause fahren, auch wenn Sie in der Nähe wohnen. Dies hat zum einen organisatorische Gründe, da individuelle Buchungen den Verwaltungsaufwand für uns deutlich erhöhen und erfahrungsgemäß auch zu Komplikationen im Kursablauf führen. Die Übernachtung am Tagungsort bietet zudem den Vorteil, dass die Teilnehmer rund um das offiziellen Kursprogramm Gelegenheiten zum Gespräch und zur Planung zukünftiger Aktivitäten in gemütlicher Runde haben. Außerdem sind mehrere Abendveranstaltungen nach dem Abendessen vorgesehen, so dass sich eine Heimfahrt oft nicht lohnt.

Wir werden daher nach Kursanmeldung Ende Januar für die Teilnehmer in den Tagungsstätten verbindlich Zimmer und die Mahlzeiten buchen. Wünsche bezüglich Unterbringung im Einzel- oder



Doppelzimmer bzw. Wünsche bezüglich vegetarischer/veganer Verpflegung können Sie auf dem Anmeldeformular angeben. Sollten Übernachtungen oder Mahlzeiten nicht in Anspruch genommen werden, so besteht seitens des Kursteilnehmers kein Anspruch auf Erstattung der Kosten. Bei Nichtantritt des Kurses hat der Teilnehmer etwaige Stornogebühren zu tragen, es gelten die Stornobedingungen der jeweiligen Unterkünfte.

Bitte beachten Sie, dass das Mitbringen von Hunden während des Kurses aus Rücksichtnahme auf die anderen Teilnehmer und den Kursablauf nicht erwünscht ist.

6. Kursinhalte

Im Rahmen des Kurses vermitteln verschiedene Fachreferenten Grundlagen aus den Themenumfeldern Natur, Landschaft, Mensch und Kultur. Zudem wird didaktisches und kommunikatives Wissen vermittelt und in Übungen und Rollenspielen vertieft. Zahlreiche Exkursionen, Praxisübungen im Gelände, eine schriftliche Hausarbeit sowie Probeführungen runden das etwa 70-stündige Kursprogramm ab. Die Ausbildung findet teilweise in Seminarräumen, überwiegend jedoch draußen im Gelände statt. Es sind mehrere Exkursionen eingeplant, so dass die Teilnehmer verschiedene Gebiete im Spessart kennenlernen werden.

Weitere Bestandteile des Kurses sind eine schriftliche Prüfung am 3. Wochenende (Multiple-Choice-Test), eine Hausarbeit, in der die Teilnehmer eine Führung zu einem selbst gewählten Thema konzeptionell ausarbeiten und vorbereiten und zu guter Letzt am 4. Wochenende eine praktische Prüfung, bei der die Prüflinge die anderen Kursteilnehmer im Rahmen einer etwa 20-minütigen Probeführung führen. Zum erfolgreichen Abschluss des ZNL-Kurses ist die fristgerechte Abgabe einer Hausarbeit (Abgabe bis Ende August) und das Bestehen der schriftlichen und praktischen Prüfung erforderlich.

7. Kursgebühren

Die Höhe der Kursgebühr ist von der Zahl der Teilnehmer abhängig:

Bei der Mindestteilnehmerzahl von 12 Teilnehmern beträgt die Kursgebühr insgesamt maximal 1.170,-€ pro Teilnehmer. Bei insgesamt 16 Kursteilnehmern reduziert sich die Kursgebühr auf 990,-€ pro Person. **In diesen Gebühren sind die Kosten für die Unterbringung im Einzelzimmer sowie die Verpflegung während des Kurses bereits enthalten** (Mahlzeiten laut Kursprogramm, Kaffeepausen, teilweise alkoholfreie Tisch- und Pausengetränke).

Der Naturpark wird versuchen, für den Kurs eine öffentliche Förderung oder Sponsoring einzuwerben. Die Kursgebühr könnte sich dann noch um ca. 100,-€ bis 150,-€ pro Person reduzieren. Ob dies gelingt, wird sich erst im März zeigen.

Für die verbindliche Anmeldung zum Kurs sollten Sie daher zunächst von den maximalen Kursgebühr in Höhe von 1.170,-€ ausgehen.

Die gesamte Kursgebühr ist nach Zusage des Kursplatzes Mitte Februar 2019 an den Naturpark zu überweisen. Sie erhalten hierzu Anfang Februar noch gesonderte Informationen. Sollten sich durch Förderung oder Sponsoring die Kursgebühren reduzieren, so erhalten Sie eine entsprechende Rückerstattung. Sollte ein Teilnehmer die Kursteilnahme nach der verbindlichen Anmeldung absagen, so muss er etwaige Stornogebühren der Übernachtungsbetriebe selbst tragen.

8. Voraussetzungen für die Kursteilnahme

Sie sollten mindestens 18 Jahre alt sein, gerne draußen unterwegs sein und sich für die Natur des Spessarts begeistern. Wir erwarten zudem, dass Sie eine zumindest durchschnittliche körperliche

Fitness mitbringen (z.B. für eine Halbtageswanderung mit 10 km) und sich auch im Gelände jenseits von befestigten Wegen sicher bewegen können. Bis zur praktischen Prüfung ist der Nachweis eines Erste-Hilfe-Kurses vorzulegen (1-Tages-Kurs, der nicht älter als drei Jahre ist). Zudem sollten Sie bereit sein, vor einer Gruppe frei zu sprechen und Ihre Teilnehmer aktiv in die Führung einzubinden. Erwünscht sind daher gute kommunikative Fähigkeiten und Freude an der Arbeit mit Menschen. Weiterhin sollten Sie mit der Nutzung von E-Mail und Internet vertraut sein.

Nach der Ausbildung sollten sie bereit sein, als „Naturparkführer“ gemeinsam mit dem Naturpark Spessart e.V. eigenständig Führungen und Veranstaltungen im Spessart anzubieten. Ihre ersten Führungen sollen bereits im Jahresprogramm 2020 des Naturparks aufgenommen werden. Selbstverständlich können Sie darüber hinaus auch noch weitere Aktivitäten als ZNL entwickeln.

9. Tätigkeit als Naturparkführer und Kooperation mit Naturpark Spessart e.V.

Der Naturpark Spessart e.V. betreut inzwischen seit mehr als zwanzig Jahren erfolgreich ZNL bzw. Naturparkführer. Aktuell sind 60 ehrenamtliche Naturparkführer beim Naturparkverein als Mitglieder tätig. Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt hierfür 25,- €. Im Beitrag ist auch eine Unfallversicherung für die ehrenamtliche Tätigkeit als Naturparkführer eingeschlossen. Zudem erhalten die Naturparkführer jährlich einen Ausweis, der Sie als Naturparkführer/ZNL ausweist. Der Naturpark wird 2019 auch wieder eine einheitlich gestaltete „Dienstkleidung“ für seine Ehrenamtlichen anbieten.

Als Naturparkführer arbeiten Sie auf eigene wirtschaftliche Verantwortung, d.h. Sie entscheiden selbst, welche und wie viele Führungen und Veranstaltungen Sie anbieten wollen. Sie legen die Teilnahmegebühren für ihre Führungen selbst fest. Die Einnahmen aus ihren Führungen müssen Sie eigenverantwortlich beim Finanzamt angeben (z.B. als steuerfreie Nebeneinkünfte im Rahmen der sog. Übungsleiterpauschale). Wie dies funktioniert, erfahren Sie im Kurs.

Die Naturparkverwaltung unterstützt die Naturparkführer natürlich bei der Entwicklung von Führungsangeboten und bewirbt Ihre Veranstaltungen kostenlos, zum Beispiel über das gedruckte Jahresprogrammheft, einen umfassenden Presseverteiler, verschiedenen Webseiten, touristische Partner, Volkshochschulen oder das Programm BayernTourNatur des Umweltministeriums.

Der Naturparkverein unterstützt die Naturparkführer zudem beim Aufbau von Kooperation mit regionalen Partnern wie Kommunen, Schulen, Kindergärten, Jugendherbergen, Schullandheimen, Tourismus- und Naturschutzverbänden, Umweltstationen sowie Gaststätten und Hotels.

Der Naturpark vermittelt darüber hinaus Anfragen und Buchungen sowie die Beteiligung an Umweltbildungsprojekten. Insgesamt bietet der Naturparkverein und seine Mitarbeiter eine intensive Betreuung und Beratung, u.a. im Rahmen von regelmäßigen Treffen.

Gemeinsam mit Arbeitsgemeinschaft der Naturparkführer im bayerischen Spessart organisieren und vermitteln wir Fortbildungen, die auch für die alle 5 Jahre anstehende Re-Zertifizierung als ZNL notwendig sind.

10. Re-Zertifizierung und Qualitätssicherung

Das Zertifikat der ZNL ist zunächst auf fünf Jahre befristet. Die ZNL müssen Fortbildungen im Umfang von insgesamt 6 Fortbildungsstunden pro Jahr nachzuweisen, damit ihr Zertifikat nach fünf Jahre verlängert wird. Innerhalb von fünf Jahren sollte zudem eine Hospitation/kollegiale Beratung stattfinden. Hier sind entsprechende Strukturen in Bayern erst noch im Aufbau. Die Kursabsolventen erhalten am Ende des ZNL-Kurses ein Nachweisheft, in das die Fortbildungen und Hospitationen

eingetragen werden. Der Naturparkverein koordiniert die Re-Zertifizierung und bietet gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft der Naturparkführer regelmäßig Fortbildungen für seine Naturparkführer an – zumeist kostenlos! Darüber hinaus haben Naturparkführer natürlich die Möglichkeit, geeignete Fortbildungen anderer Anbieter zu besuchen.

11. Bewerbung für den ZNL-Ausbildungskurs

Wir würden uns freuen, wenn wir Ihr Interesse an der Ausbildung zum zertifizierten Natur- und Landschaftsführer geweckt haben. Wenn Sie noch Fragen zum Kurs oder dem Tätigkeitsfeld der Naturparkführer haben, so wenden Sie sich bitte an Oliver Kaiser (Kontakt Daten siehe unten).

Wenn Sie sich für einen Kursplatz bewerben möchten, so schicken Sie uns bitte möglichst per E-Mail folgende Unterlagen:

1. Einen tabellarischen Lebenslauf (mit Bild)
2. Ein kurzes Motivationsschreiben (max. 1 Seite)
3. den ausgefüllten Bewerbungs- und Fragebogen

Wir freuen uns, von Ihnen zu hören!

Oliver Kaiser
und das Team des Naturpark Spessart e.V.

Kontakt

Naturpark Spessart e.V.
Dr. Oliver Kaiser
Frankfurter Straße 4
97737 Gemünden a.Main
Telefon 09351 603446
info@naturpark-spessart.de
www.naturpark-spessart.de

